

## **Tennisclub Schrobenhausen - Erster Spieltag**

Fünf Spiele, davon vier gewonnen! Die Mannschaften des Tennisclubs Schrobenhausen starten hervorragend in die neue Saison. Die Damen, die Herren 60, die Herren 70 und die Bambini 12 zeigten bereits ihre hervorragende Frühform. So kann es ruhig weitergehen.

### **Damen, Südliga 1**

#### **TC Hörzhausen – TC Schrobenhausen = 2 : 7**

Das war ein ganz toller Start in die neue Saison für die Damen des TC Schrobenhausen beim Lokalderby in Hörzhausen. Nach den Einzelspielen führten sie schon uneinholbar mit 5:1 durch Erfolge von Lisa Haas, Elisabeth Dengler, Pauline Felber, Magdalena Moll und Julia Mehner. Zwei Doppelspiele gewannen Haas/Felber und N. Kutenreich/Moll. Die Damen freuen sich daher über einen dritten Platz in der Tabelle, punktgleich mit der Ersten. Am kommenden Sonntag um 10.00 Uhr startet das nächste Schlagerspiel und zwar in Sandizell. Nach den Leistungsklassen sollte wieder ein Sieg für die TCS-Damen drin sein, aber sie sollten die Sandizellerinnen, die eine Spielgemeinschaft mit Langenmosen eingegangen sind, nicht unterschätzen.

### **Herren 2, Südliga 2**

#### **TC Schrobenhausen II – SV Weichering = 4 : 5**

Schade! Paul Moll verlor sein Einzel im Matchtiebreak, sonst wäre ein Sieg gegen die starken Weicheringer drin gewesen. So stand es vor den Doppelspielen 2:4, da nur die „alten Hasen“ Martin Höhler und Martin Furtmaier punkteten. In den Doppeln sprangen zwar noch zwei Erfolge durch Keil/Haas und Ott/Furtmaier heraus, doch die Niederlage konnte nicht vermieden werden. Nun heißt es, am Sonntag in Pöttmes die stärkste Aufstellung zu finden und den ersten Erfolg einfahren. Spielbeginn um 10.00 Uhr.

### **Herren 60, Südliga 2**

#### **TeG Neuburg – TC Schrobenhausen = 2 : 7**

Mannschaftsführer Willi Thurnhofer konnte im Lokaldarby gegen die TeG Neuburg die fast stärkste Aufstellung aufbieten. Rudi Dengler, Hans Schmid, Ralf Händl, Karlheinz Bindchen und der „Chef“ Willi Thurnhofer selbst entschieden alle ihre Matches, wenn auch manchmal knapp, für sich. Zusammen mit Franz Schmidmeir, der in einem engen Match unterlag, freuten sich die Schrobenhausener bereits über den Sieg. Doch auch in den Doppelspielen kämpften sie weiter, gewannen durch S.Scharbatke/Schmid und Händl/Bindchen noch zweimal, was in der Tabelle schon mal den zweiten Platz einbrachte. Am Samstag steht das Auswärtsspiel bei TC Wertingen II auf dem Programm. Die Einteilung nach Spielstärke durch den Bayerischen Tennisverband zeigt klar, dass nichts anderes als ein Sieg zählt. Vorausgesetzt Kapitän Thurnhofer kann wieder auf seine spielstärksten „Mannen“ zurückgreifen.

## **Herren 70, Bayernliga**

**TC Weilheim – TC Schrobenhausen = 0 : 6**

Mit den Herren 70 ist in der Bayernliga auf jeden Fall zu rechnen, denn gleich im ersten Spiel holten Karl Trompler, Siegfried Niedermeir, Josef Grasmair und Kapitän Erhard Dürrmann einen ungefährdeten 6:0- Erfolg beim TC Weilheim, was gleich mal den zweiten Platz in der Tabelle bedeutete. Am kommenden Montag um 11.00 Uhr empfangen die Herren 70 nun ihre Tenniskollegen von MTTC Iphitos München, einem der prominentesten Tennisclubs Deutschlands, bekannt durch die alljährlich stattfindenden BMW-Open. Wenn alle Spieler des TCS gesund antreten können, könnte auch hier ein Erfolg möglich sein.

## **Bambini 12, Südliga 5**

**TC Schrobenhausen – TVS Pöttmes = 6 : 0**

Julia Tyroller, Luzian Plangger, Max Maurer und Raphael Sindel gewannen die Einzelspiele und die Doppelspiele ziemlich klar und grüßen von Tabellenplatz eins. Am Samstag um 09.00 Uhr heißt es nun in Karlshuld die gute Platzierung mit einem Sieg zu halten.